



GEMEINDEZEITUNG MARIA SAAL

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde - Nr. 2 Juli 2025 - Erscheinungsort 9063 Maria Saal - Zugestellt durch post.at



**Ein neues Kapitel der Freundschaft –
Maria Saal und Denklingen
besiegeln Partnerschaft**



AUS DEM INHALT

Amtliches

S. 2-5



Aktuelles

S. 6-23



Feuerwehren

S. 24-25



Bildung

S. 26-31



Vereine/Sport

S. 32-39



Natürlich kühlen

Die Sonne zeigt sich endlich in voller Pracht und das erste sommerliche Wochenende liegt bereits hinter uns. Um sich auf die kommenden Wochen und die steigenden Temperaturen vorzubereiten, hier ein paar Tipps, wie Sie Ihre Räume natürlich kühlen können.

1. Richtig (Quer)Lüften

Die Fenster sollten tagsüber geschlossen bleiben, damit die heiße Luft nicht nach innen gelangen kann. Am besten nachts oder frühmorgens alle verfügbaren Fenster öffnen (querlüften) und diese dann wieder schließen, sobald es draußen wärmer wird. Denken Sie dabei auch daran alle Schranktüren zu öffnen, da diese ebenfalls die heiße Luft speichern können.

2. Räume abdunkeln

Schließen Sie nach dem Lüften alle verfügbaren Rollläden und ziehen Sie (wenn vorhanden) die Vorhänge zu. Achten Sie bei der Farbwahl Ihrer Jalousien und Rollläden sowie der Vorhänge auf helle Farben, da diese die Sonne reflektieren und nicht absorbieren sowie bei dunklen Farben. Fensterfolien sind eine gute Alternative zu Jalousien/Rollläden. Diese sind einfach an den Fenstern anzubrin-

gen und weisen ebenfalls die Sonnenstrahlen ab.

3. Elektrogeräte ausschalten

Schalten Sie ungenutzte Elektrogeräte vollständig aus, denn diese erzeugen Wärme – auch im Standby-Modus. Sollten Sie einen Wäschetrockner besitzen, können Sie diesen in die wohlverdiente Sommerpause schicken und die Wäsche an der Luft trocknen lassen. Dadurch sparen Sie nicht nur Energie (und somit Geld), die Kleidung duftet ebenfalls herrlich frisch.

4. Ventilator richtig einsetzen

Sollte sich die Hitze dennoch in Ihren Wohnräumen stauen, kann ein Ventilator hier ein wenig Abhilfe schaffen. Wichtig ist dabei nur, diesen richtig einzusetzen. Beim Lüften in der Nacht bzw. frühmorgens den Ventilator direkt vor das Fenster stellen, um die warme Luft aus dem Raum zu blasen. Für einen Kühleffekt wie bei einer Klimaanlage können Sie einen Eimer oder eine Schüssel mit Eiswürfel füllen und vor den Ventilator stellen, sodass die Luft über das Eis geblasen wird.

LAND  KÄRNTEN

Aus dem Standesamt

Wir gratulieren

Daniel Matschnig & Anna Kirilowitsch

Felix Czell & Ing. Lea-Marie Janda

Herbert Karl Oberberger & Nicoleta Gatu



Wir trauern um

Grojer Hildegard

Heiden Helene

Deschmann Theresia

Rauter Roman

Walcher Reinhold

Felfernig Ernst

Wakonig Helene

*Mag. Domitrowitsch
Waltraude*

Liebe Maria Saalerinnen und Maria Saaler,

ein bedeutendes Zeichen der Völkerverständigung und herzlichen Zusammenarbeit wurde gesetzt: Die Marktgemeinde Maria Saal und die bayerische Gemeinde Denklingen haben im Rahmen eines feierlichen Festakts ihre neue Gemeindepartnerschaft offiziell besiegelt.

Mit großer Herzlichkeit wurden wir im Bürger- und Vereinszentrum in Denklingen empfangen. Von Beginn an war spürbar: Zwischen den beiden Gemeinden besteht eine besondere Verbindung – nicht nur auf historischer Ebene, sondern auch menschlich.

Initiiert wurde die Partnerschaftsidee durch den Landsberger Stadthistoriker Alfred Platschka, der in seinem Buch über Claudius Paternus Clementianus eine bemerkenswerte Verbindung zwischen Epfach (heute Ortsteil von Denklingen) und dem Gebiet des heutigen Kärntens herstellte. Clementianus, um 65 n. Chr. in Abodiacum (Epfach) geboren, war in der Antike als hoher Beamter des Römischen Reiches unter anderem als Statthalter im nördlichen Alpenvorland – im Raum des heutigen Kärntens – tätig. Seine Büste ist heute im Landesmuseum Kärnten zu sehen, ein Duplikat davon befindet sich im Museum Abodiacum in Epfach.

Diese historische Verbindung wurde nun zu einer lebendigen Partnerschaft weiterentwickelt. Neben einer offiziellen Delegation aus Maria Saal reisten auch Mitglieder des Gemeinderats sowie der Chor „Maria Saaler G’Leit“ mit, der bei der Festveranstaltung Kärntner Liedgut darbot.

Auch musikalisch wurde die Vielfalt beider Regionen spürbar: Die Musikkapelle Denklingen, der Trachtenverein Epfach und die Landjugend Denklingen präsentierten bayerisches Brauchtum. Der Denklinger Chor „Spirit of Joy“ begeisterte mit moderner Liedauswahl – ein gelungener kultureller Austausch, der Brücken schlägt.

Im feierlichen Rahmen wurde die Partnerschaftsurkunde von beiden Bürgermeistern unterzeichnet. Denklingens Gemeinderäte trugen sich zudem in das Goldene Buch der Marktgemeinde Maria Saal ein. Als sichtbares Zeichen der neuen Verbindung wurden auch Erinnerungstafeln und Gemeindefahnen ausgetauscht.

Wir waren und sind überwältigt von der Herzlichkeit, mit der wir aufgenommen wurden. Denklingens Bürgermeister Andreas Braunegger sprach von einem „historischen Tag“ und rief die Vereine



auf, diese neue Freundschaft aktiv zu leben und weiter zu pflegen.

Die Marktgemeinde Maria Saal freut sich auf viele künftige Begegnungen, auf gemeinsamen kulturellen Austausch und auf ein aktives Miteinander, das Grenzen überwindet und Herzen verbindet.

Liebe Maria Saalerinnen und Maria Saaler, als Bürgermeister der Marktgemeinde Maria Saal wünsche ich Ihnen allen einen erholsamen, unfallfreien, gesunden und entspannten Sommer.

*Herzlichst,
Ihr Franz Pfaller
Bürgermeister Maria Saal*





Sehr geehrte Maria Saalerinnen und Maria Saaler

Aus der Vielzahl laufender Projekten in den einzelnen Referaten berichte ich in dieser Ausgabe wieder über ein paar wenige, herausragende Aufgaben:

FINANZIELLE GESAMTSITUATION:

In Zeiten, wo viele Gemeinden das nötigste nicht finanzieren können (siehe unsere Nachbarstadt) ist es uns mit vereinten Kräften gelungen, neben einigen lange überfälligen **Infrastruktur-Investitionen** unsere gemeindeeigenen **Gebäude endlich von Elektro- und Gasheizung auf umweltfreundliche Fernwärme um zu rüsten.**

Gerade ist die **dritte PV-Anlage** auf Gemeindegebäuden in der Fertigstellungsphase und noch im Sommer wollen wir mit der ersten Energie-Gemeinschaft in unserer Gemeinde starten.

Wir haben die sozusagen „aus heiterem Himmel“ erforderlich gewordene Sanierung der Glanbrücke beim Herzogstuhl (mit ca. € 140.000,-) und den Umbau und die Ausstattung von Kindergarten und Kita im Umfang von ca. 2,4 Mio geschafft, **und dies alles bei einem ausgeglichenen Rechnungsabschluss für das Jahr 2024! Ich danke daher allen Kollegen im Gemeindevorstand, besonders aber der Finanzabteilung und der Amtsleitung für die gute und effiziente Zusammenarbeit.**

AM 3. JUNI HABEN WIR OFFIZIELL MIT DEM NEUEN

Orts-Entwicklungs-Konzept (kurz OEK) GESTARTET



Das aus dem Ausschreibungs-Verfahren als Bestbieter hervorgegangene Raumordnungs-Planungs-Büro Dr. Jernej hat mit einer Auftaktveranstaltung im Haus der Begegnung die Bürgerbetei-

ligung eröffnet und inzwischen haben auch bereits Sprechstunden für aktuelle Widmungsanliegen stattgefunden. **Die Arbeitsgruppe aus Raumordnungs-Ausschuss und Gemeindevorstand wird bis ca. Ende 2026 mit diesem Projekt beschäftigt**

sein, um eine gute Basis für die Gemeinde-Entwicklung der nächsten 10-12 Jahre auszuarbeiten und festzulegen. Auch dafür ist die Finanzierung bereits beschlossen und sichergestellt.

Für 2025 wurde auch wieder eine **Bienen- und Landwirtschafts-Förderung seitens der Marktgemeinde** beschlossen und wird diese entsprechend einem geringfügig modifizierten Modell der Förderung aus 2023 gewährt und abgerechnet.

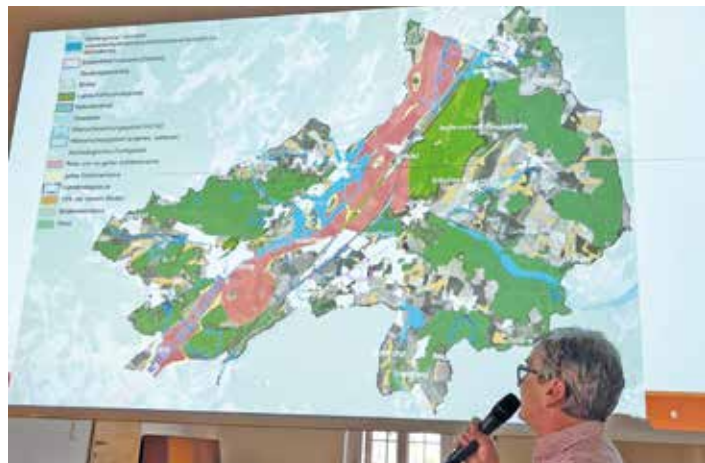
So arbeiten wir der Reihe nach alle geplanten Projekte dieser Regierungs-Periode ab und holen einige Jahre in der Entwicklung unserer Gemeinde auf. Wie es danach weiter geht,

wird vom Wählervertrauen bei der Gemeinderatswahl im Frühling 2027 abhängen.



Abschließend wünsche ich ihnen einen schönen und erholsamen Sommer und den Kindern erlebnisreiche, unbeschwerte und lustige Ferien! Ich freue mich, wenn wir einander wieder beim **Maria Saaler Kultur- und Brauchtumsherbst** am 7. September im Freilichtmuseum treffen!

*Ihr Vzbgm.
Siegfried Obersteiner*



Liebe Maria Saalerinnen und Maria Saaler



bevor ich Ihnen von den aktuellen Entwicklungen und Vorhaben in unserer Gemeinde berichte, möchte ich mich herzlich für Ihre Geduld und Ihr Verständnis während der zahlreichen Bauaktivitäten in den vergangenen Monaten bedanken. Baustellen, egal welcher Art, stellen stets eine Belastung für Anrainerinnen und Anrainer, sowie die gesamte Bevölkerung dar. Besonders im Ortsgebiet von Maria Saal und Karnburg kam es durch Maßnahmen im Bereich Fernwärme, Wasser, Kanal und Straßenbau immer wieder zu Einschränkungen. Ob Ampelanlagen, gesperrte Straßenzüge oder Einbahnsysteme – all diese Beeinträchtigungen waren und sind für uns alle spürbar. Nur der Kreisverkehr blieb uns bislang erspart. Dennoch konnten wir in den letzten Monaten wichtige Fortschritte erzielen!

Fernwärme

Der Ausbau der Fernwärmeversorgung in Maria Saal geht in die nächste Phase. Nach dem erfolgreichen Lückenschluss entlang der Landesstraße ist für dieses Jahr der Ausbau bis zu den Tennisplätzen geplant. Die erforderliche Ampelanlage entlang der Landesstraße wird während der Bauarbeiten wohl weiterhin bestehen bleiben.

Wasser

Das Projekt zur Sanierung der Wasserleitungsknotenpunkte in den Ortskernen von Maria Saal und auch in Karnburg konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Für dieses Jahr sind keine größeren Projekte mehr geplant. Allerdings laufen bereits intensive Vorbereitungen für das Sanierungsprojekt der Wasserleitung in der Zellerstraße, welches für 2026 geplant ist.

Kanal

Im Bereich Abwasser steht mit dem Bauabschnitt ABA BA25 die Neuerrichtung von Pumpwerken für die Abwasseranlagen an. Technisch ist eine Sanierung der bestehenden Anlagen nicht mehr sinnvoll, weshalb wir uns für einen Neubau dieser Anlagen entschieden haben (Kostenpunkt ca. € 250.000,-).

Glasfaser

Beim Ausbau des Glasfasernetzes gibt es leider schlechte Nachrichten. Der Bund plant, die Förderzusagen für Kärntner Gemeinden zu streichen – eine Entscheidung, die auch Auswirkungen auf Maria Saal haben wird. Trotz dieser Unsicherheiten hat unser Partner – Kelag Connect – uns zugesichert, den Ausbau auch ohne die Fördergelder voranzutreiben. Ob sich dadurch die Ausbaudichte ändern wird, lässt sich derzeit noch nicht abschätzen. Die unklare Finanzierungslage hat jedoch bereits zu erheblichen Verzögerungen geführt. Laut Kelag Connect sollen die Ausschreibungen für das Bauprojekt „LWL Maria Saal“ in den nächsten Wochen ausgesandt werden. Eine Vergabe der Aufträge ist frühestens im Herbst möglich. Realistisch betrachtet werden die ersten Glasfaseranschlüsse in Maria Saal daher wohl nicht vor Frühjahr/Mitte 2026 verfügbar sein.

Straßenbau

Die größten Herausforderungen für die Gemeinde stehen im Bereich Straßenbau an. Eine Komplettsanierung des Maria Saaler Bergwegs ist für den Herbst dieses Jahres geplant, wobei die Kosten auf rund 350.000 Euro geschätzt werden. Ebenfalls ab Mitte September soll die notwendige Sanierung der Kadingerbrücke erfolgen, die Kosten hierfür belaufen



sich auf etwa 200.000 Euro.

Darüber hinaus wird am Humbert-Fink-Platz ein Halte- und Parkverbot (mit Ausnahme ausgewiesener Kurzparkplätze) eingeführt. Dadurch wird sichergestellt, dass die öffentliche Haltestelle problemlos angefahren werden kann. Außerdem wird in St. Michael/Zollfeld entlang der Landesstraße eine neue Bushaltestelle errichtet. Zwei weitere Bushaltestellen sollen im direkten Bereich des Bahnhofs Maria Saal entstehen.

Sport



Besonders erfreulich sind immer die Erfolge im sportlichen Bereich. Stellvertretend für viele großartige Leistungen möchte ich diesmal dem SK Maria Saal zum Meistertitel und zum Wiederaufstieg in die Unterliga herzlich gratulieren. Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Kinder und Jugendliche sich wieder verstärkt für den Sport begeistern. Mein Dank gilt insbesondere den zahlreichen Nachwuchstrainern und ehrenamtlichen Funktionären, die mit ihrer großartigen Arbeit zum Wohle vieler in den unterschiedlichen Vereinen wirken!

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine erholsame Urlaubszeit.
Bleiben Sie gesund!
Herzlichst, Ihr Vizebürgermeister
Ing. Karsten Steiner*



ANKAUF HECK- und SEITENMULCHER

Die Pflege und Instandhaltung unserer Park- und Grünflächen ist eine zentrale Aufgabe. Die Gemeinde hat einen Heck- und Seitenmulcher angekauft, damit wird der Bauhof wieder in der Lage sein, die Böschungs-Mäharbeiten eigenständig und unabhängig von externen Dienstleistern durchzuführen.

Die Anschaffungskosten betragen insgesamt € 11.320,- wobei wir nach sorgfältiger Abwägung der langfristigen Vorteile von einer nachhaltigen Investition für die Gemeinde überzeugt sind. Die Betriebskosten sind langfristig geringer, unser Bauhofteam wird durch diese Tätigkeiten mehr aufgewertet.

Blick in die Zukunft

Mit dem neuen Mähergerät sind wir bestens gerüstet, um die Pflege unserer Grünflächen effizient zu gewährleisten. Die Gemeinde wird weiterhin darauf achten, dass alle Arbeiten umweltfreundlich und

mit Blick auf den Erhalt der Artenvielfalt durchgeführt werden. Wir bedanken uns beim Bauhof-Team für ihren tatkräftigen Einsatz und freuen uns, dass diese wichtigen Arbeiten nun wieder vollständig in

Eigenregie erfolgen können.

Für Anregungen und Rückmeldungen zu den Grünflächen in unserer Gemeinde stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.



Fernwärme Maria Saal

Der Ausbau der umweltfreundlichen und nachhaltigen Fernwärmeversorgung in Maria Saal schreitet zügig voran. Dieses zentrale Infrastrukturprojekt ist ein großer Schritt in Richtung einer energieeffizienten und klimaschonenden Zukunft für unsere Gemeinde. Hier ein aktueller Überblick über den Stand der Arbeiten und die geplanten nächsten Schritte.

Baustufe 1:

Abschluss im Ortskern von Maria Saal

Die Bauaktivitäten der ersten Bauphase sind nahezu abgeschlossen. Damit wurde die Grundlage für eine moderne Wärmeversorgung im Zentrum gelegt.

Baustufe 2:

Ausbau entlang der Landesstraße bis zur Siedlung „Am Kirchgrund“ (2025)

Noch im heurigen Jahr 2025 soll in der Baustufe 2 das Netz entlang der Landesstraße, Prunnergasse, Zellerstraße bis hin zur Wohnanlage Am Kirchgrund erweitert werden.

Diese Bauphase wird nicht nur neue

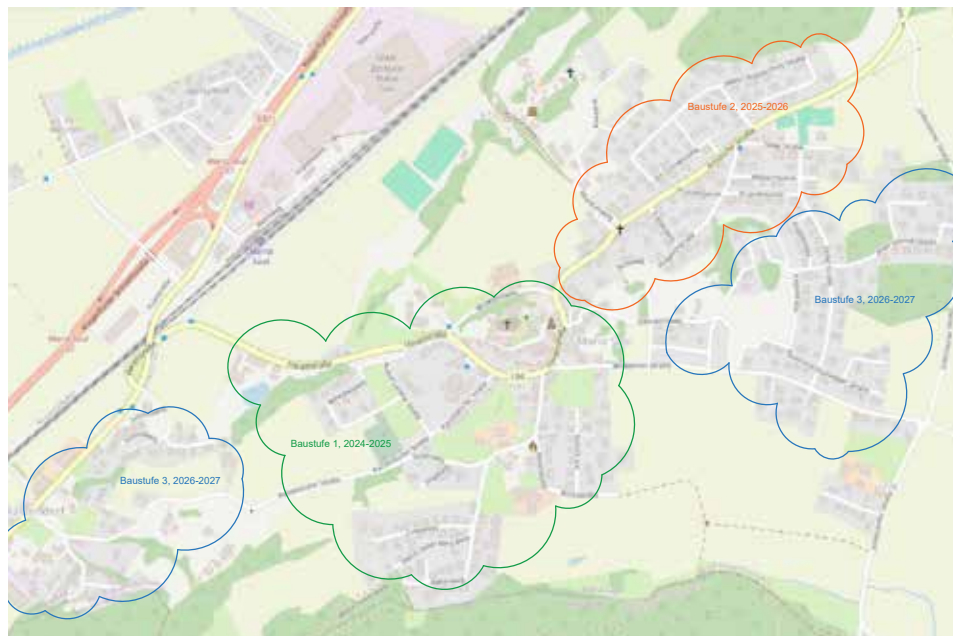
Haushalte und Gebäude an die Fernwärmeversorgung anschließen, sondern auch zur weiteren Reduktion von CO₂-Emissionen in der Gemeinde beitragen. Die Arbeiten sollten noch im Sommer beginnen, wobei wir auch in dieser Phase darauf achten werden, die Beeinträchtigungen für den Verkehr und die Anwohner so gering wie möglich zu halten.

Baustufe 3:

Weiterer Ausbau laut Plan im Jahr 2026

In der dritten Baustufe 2026 soll der restliche Teil der Ortschaft Maria Saal mit ausgebaut werden.

Immer begleitend zu den Fernwärmeaktivitäten wird sowohl der Glasfaserausbau, als da und dort auch Stromnetzverstärkungen in den angeführten Straßenzügen mit forciert!



Fahrradservice mit Kostel Norbert

Ob für den Weg zur Arbeit, aus Freude an der Bewegung oder für eine entspannte Radtour in der Freizeit – das Fahrrad ist für viele ein treuer Begleiter. Doch bevor Sie sich auf den Sattel schwingen, ist eines besonders wichtig: die Sicherheit Ihres Rades. Aus diesem Grund hat die Gemeinde in Kooperation mit dem Fahrradprofi Kostel Norbert wieder ein umfassendes Rad-service unter dem Motto „Sicher in den Frühling“ angeboten. Am 4. April fand am Friedhofsparkplatz eine kostenlose oder kostengünstige Fahrrad-Inspektion statt. Fahrradprofi Kostel Norbert hat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Fahrräder auf Herz und Nieren geprüft, um sicherzustellen, dass sie den Anforderungen des Straßenverkehrs und den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer gerecht werden. Das Angebot wurde wieder sehr gut angenommen und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit genutzt, ihr Fahrrad für die bevorstehende Saison fit zu machen.

Sicherheit steht an erster Stelle

Die Aktion „Sicher in die Saison mit unserem Fahrrad-Check“ hat gezeigt, wie wichtig es ist, die Verkehrssicherheit von Fahrrädern regelmäßig zu überprüfen. Ein technisch einwandfreies Fahrrad kann Unfälle vermeiden und dafür sorgen, dass Sie auch in unerwarteten Situationen sicher unterwegs sind. Besonders im Frühling, wenn viele nach einer längeren Winterpause wieder

aufs Rad steigen, lohnt sich eine gründliche Überprüfung.

Dank an Kostel Norbert und Team

Unser besonderer Dank gilt Fahrradprofi Kostel Norbert, der mit seiner Expertise und seinem Engagement dafür gesorgt hat, dass zahlreiche Räder wieder sicher und einsatzbereit sind. Ebenso danken wir allen Beteiligten und Helferinnen und Helfern, die diese Aktion ermöglicht haben. Verkehrssicherheit ist ein wichtiger Bestandteil der Förderung nachhaltiger Mobilität. Sollten Sie Anregungen oder Wünsche für zukünftige Aktionen rund ums Thema Fahrrad haben, freuen wir uns über Ihr Feedback!

Sicherheit geht vor!



Wichtige Information für Hundebesitzer

Zahlreiche Gassimaten sind im Gemeindegebiet aufgestellt worden. Die Gassisäcke können gratis entnommen werden. Bitte entsorgen Sie gebrauchte Säckchen nicht in der Natur! Für die Entsorgung der "Hundehäufelrln" sind die Hundehalter selbst verantwortlich. Nichtbeachtung kann teuer werden. Laut Straßenverkehrsordnung haben die Besitzer von Hunden dafür zu sorgen, dass Gehsteige und Gehwege, sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen nicht durch die Tiere verunreinigt werden. Beim Ausgang mit dem vierbeinigen Liebling empfiehlt es sich daher, die von unserer Gemeinde aufgestellten Gassimaten zu benützen oder stets ein Sackerl mitzunehmen. Helfen Sie mit, unser Gemeindegebiet sauber zu halten!



Kinder FLOHMARKT

Ski, Rodel oder Eislaufschuhe – raus aus der alten Truhe!

Deine Sachen sind langweilig geworden und alle Bücher schon gelesen?

Dann komm zum Kinderflohmarkt! Verkaufe, tausche, handle und feilsche – und nimm neues Spielzeug mit nach Hause!

Gebühr: € 5,-

Sa, 18. Okt. 2025
10-13 Uhr

Wo?
Volksschule Maria Saal
unter dem Vordach
beim Seiteneingang

ANMELDUNGEN:
T. 0650 / 42 49 881
T. 0676 / 37 52 660
ODER AUF DER WEBISTE:
elternverein-maria-saal.at



Wenn Müll entsteht – richtig trennen!

Unsere Natur ist das Herzstück unserer Gemeinde – und wir alle tragen Verantwortung dafür, sie sauber zu halten. Gerade jetzt, wo sich so viele Menschen in unserer wunderschönen Landschaft erholen, ist Abfallvermeidung oberstes Gebot.

Wie trennen nach einem Ausfug?

Plastik (Leichtverpackungen):

Nur Verpackungen wie Joghurtbecher, Plastikfolien in den Gelben Sack / die Gelbe Tonne ✗ Kein stark verschmutzter Kunststoff (→ Restmüll)

Papier:

Kartonverpackungen – sauber und trocken ✗ Pizzakartons mit Fett, verschmutzte Servietten (→ Restmüll)

Bioabfall:

Obst- & Gemüsereste ✗ Keine Plastiksackerl – auch keine „biologisch abbaubaren“! Nur lose oder in Papiersackerln sammeln

Restmüll:

Hygieneartikel, verschmutztes Papier, Zigarettenstummel, Einweggriller-Reste



Weniger Müll,
mehr
Naturgenuss –
Sauber
unterwegs
bei Ausflügen



Müllvermeidung in der Freizeit –
praktische Tipps für unterwegs

Mehrweg statt Einweg:

- o Trinkflasche aus Edelstahl oder Glas statt Plastikflasche
- o Jausenbox statt Alufolie oder Plastiksackerl
- o Thermobecher statt Coffee-to-go-Becher
- o Stoffservietten und Mehrwegbesteck statt Einwegvarianten

Gut vorbereitet losziehen:

- o Obst & Snacks in Dosen mitnehmen – keine Portionsverpackungen
- o Getränke vorab abfüllen – vermeidet Dosen & PET-Flaschen
- o Stoffbeutel oder kleiner Müllsack im Rucksack – zum Sammeln von eigenem oder gefundenem Müll

Regional und nachhaltig einkaufen:

- o Unverpackte Lebensmittel bevorzugen
- o Produkte in Glas- oder Großpackungen statt in Einwegplastik kaufen

Familien- oder Gruppenausflüge:

- o „Müllbeauftragte*n“ bestimmen
- o Kinder spielerisch für Natur- und Abfallthemen sensibilisieren





SOMMER, SONNE, SONNENSCHUTZ – UND WOHN MIT DER VERPACKUNG?

Was gehört in den Gelben Sack – und was nicht?

-  **Leere Sonnencremetuben und -flaschen aus Kunststoff oder Aluminium: in den Gelben Sack.**
-  **After-Sun-Produkte (Tuben, Fläschchen, Pumpspender): ausgespült oder vollständig entleert ebenfalls in den Gelben Sack.**
-  **Leere Kühlungssprays oder Deosprays in Spraydosen: nur wenn komplett leer, in den Gelben Sack.**
-  **Noch befüllte oder beschädigte Spraydosen: zur Altstoffsammelstelle bringen → Explosionsgefahr!**





ktn.lko.at

lk Landwirtschaftskammer
Kärnten

MACH' NICHT MIT!

**Nimm deinen
Mist wieder mit!**

Gemeinsam für ein sauberes
und lebenswertes Kärnten!

Bild teilweise KI generiert –
für eine saubere Umwelt.

LAND  KÄRNTEN

ABFALL
WIRTSCHAFTS
VERBÄNDE KÄRNTEN





Biomüll gehört nicht in den Restmüll!

Jeder Haushalt hat für eine fachgerechte Entsorgung vom Biomüll zu sorgen!

Seit nun 4 Jahren haben wir im Gemeindegebiet die Biomülltonne im Einsatz. Seit 2024 wurden die Abholintervalle in den Wintermonaten reduziert, wodurch wir uns Kosten sparen werden. Diese Kostenreduktion kann direkt an die Bewohner der Biomülltonnen weitergegeben werden - es wird zu einer Kostenreduktion für den Bürger kommen.

Wenn eine Eigenkompostierung am Eigengrund nicht möglich ist, besteht jederzeit die Möglichkeit eine Biomülltonne am Gemeindeamt zu bestellen. Für Be-

stellungen und Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter am Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Jährliche Preise 2025

Biomülltonne 120 Liter: 193 Euro

Biomülltonne 240 Liter: 226 Euro

Folgendes muss in der Biotonne fachgerecht entsorgt werden:

Obst- und Gemüseabfälle, Pflanzliche Speisereste und Brotreste, alte Blumenerde und kaputte Zimmerpflanzen, Rasen-, Baum-, Hecken- und Strauchschnitt, Fallobst

"BIOMÜLLTonne ABHOLTERMINE 120L & 240L"

Mittwoch, 9. Juli 2025

Mittwoch, 23. Juli 2025

Mittwoch, 6. August 2025

Mittwoch, 20. August 2025

Mittwoch, 3. September 2025

Mittwoch, 17. September 2025

Mittwoch, 1. Oktober 2025

Mittwoch, 15. Oktober 2025

Mittwoch, 12. November 2025

Dienstag, 23. Dezember 2025

Müllablagerungen

Da in der letzten Zeit einige Beschwerden betreffend Müllablagerungen am öffentlichen Gut im gesamten Gemeindegebiet an uns herangetragen wurden, teilt die Marktgemeinde Maria Saal nun erneut mit, dass illegale Müll- und Unratablagerungen jeglicher Art strengstens verboten sind und einen Verstoß gegen das Kärntner Ortsbildpflegegesetz darstellen. Wir ersuchen um Kenntnisnahme und Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen.



Das Sommerfest für Bakterien – was kann man im Sommer gegen stinkende Mülltonnen unternehmen?

Das Problem kennen wir im Sommer alle. Die heiße Sonne scheint auf die volle Mülltonne und es braut sich im Inneren der Tonne das Sommerfest der Bakterien zusammen. Die Zersetzung von Lebensmitteln und sich vermehrende Bakterien stinken dann zum Himmel. Wenn Müll zur Geruchsbelästigung wird, ist guter Rat nicht unbedingt teuer. Essensreste aus der Biotonne, aber auch Plastikmüll, an dem noch Reste kleben, werden bei heißen Temperaturen schnell zum Problem. Organische Abfälle fangen an zu faulen, das setzt Buttersäure und Schwefelwasserstoff frei. Während der Gestank für den Menschen in aller Regel unangenehm ist, kann er Tiere anlocken. Nicht nur Fleisch, auch Gemüse stinkt in der Mülltonne im Sommer. Eine Reinigung und Desinfektion mit Hausmitteln sind wichtig, damit die zurückbleibenden Mikroorganismen

sich nicht durch neuen Abfall weiter vermehren. Aber wie die Mülltonne reinigen? So geht es effektiv und schnell! - Ihr Abfallaufbewahrungssystem wird sich bedanken! Ein Hochdruckreiniger oder auch ein Gartenschlauch, der sich auf einen Punktstrahl einstellen lässt, entfernt durch den harten Wasserstrahl groben Schmutz besonders schnell. Dafür reinigen Sie die Innenwände der Tonne von oben nach unten und gießen das Schmutzwasser anschließend aus. Damit Wasser abtropfen kann und die Innenwände trocknen, kön-

nen Sie die Mülltonne kopfüber an eine Wand lehnen.

Diese Hausmittel helfen gegen den Mülltonnen-Gestank

Essigessenz im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnt und mit einem Zerstäuber auf die Innenwände der Mülltonne gesprüht, wirkt effektiv gegen Bakterien. Damit Ihre Haut nicht angegriffen wird, sollten Sie bei dieser Arbeit Gummihandschuhe tragen. Zitronensäure riecht weniger streng als Essig, ist aber ebenso effektiv gegen stinkende Mülltonnen. Wenden Sie Zitronensäure

so wie die Essigessenz an. Gartenkalk ist ebenso effektiv gegen Gerüche aus der Mülltonne. Dieser wird nach der Mülltonnenreinigung von innen ausgestäubt. Auch hier müssen Sie Handschuhe tragen, da Kalk alkalische Eigenschaften hat.





SPERRMÜLL AKTION 13. SEPTEMBER, 2025

**ABHOLUNG VOR ORT
PAUSCHALBETRAG 60 EURO (200 KG SPERRMÜLL
INKLUDIERT, SOWIE AN- UND ABFAHRT)**

**NÄHERE INFORMATIONEN ZUR ANMELDUNG ERHALTEN SIE IM
GEMEINDEAMT.**



**Maria Saaler
KUTSCHEN
FAHRTEN**

+43 (0) 676 9094052
www.mariasaaalkutschenfahrten.at



Unser Ausflugstipp für Jung und Alt

Kulturkutschenfahrt

Jeden **Samstag von 9:00 bis 12:00** inkl. Besichtigung
und spannenden Führungen beim Pestkreuz,
Freilichtmuseum, Herzogstuhl & Pfalzkirche Karnburg.

36 € pro Person

Kultur – Natur – Entschleunigung



Interessantes aus dem Tierschutzgesetz und seinen Verordnungen

LAND KÄRNTEN

- Der Vollzug des Tierschutzgesetzes und seinen Verordnungen liegt beim Magistrat/der Bezirkshauptmannschaft
- Die Mindestanforderungen an eine Tierhaltung sind in der 1. und in der 2. Tierhaltungsverordnung festgelegt (www.ris.bka.gv.at)
- Ein Tierhalter muss die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für seine Tierhaltung besitzen
- Eine Tierhaltung darf das Wohlbefinden der gehaltenen Tiere nicht beeinträchtigen
- Tierhalter müssen Organe der Behörde, bei begründetem Verdacht, Zutritt gewähren und Auskünfte erteilen
- Die Organe der Behörde sind, in bestimmten Fällen, verpflichtet Tiere ihrem Halter abzunehmen
- Die Behörde kann, unter bestimmten Voraussetzungen, Tierhalteverbote aussprechen
- Kranke Tiere müssen, erforderlichenfalls, von einem Tierarzt behandelt werden und gesondert untergebracht werden
- Die Haltung von Wildtieren muss an- und abgemeldet werden
- Eine dauernde Anbindehaltung ist verboten
- Bei Hunden und Katzen ist auch die vorübergehende Anbindehaltung verboten
- Das Wohlbefinden von gehaltenen Tieren und von dafür nötigen Geräten muss regelmäßig kontrolliert werden
- Tiere ohne Unterkünfte sind vor widrigen Witterungsbedingungen, vor Raubtieren und sonstigen Gefahren zu schützen
- Die Haltung von Tieren in Zoos, Zirkussen, Tierheimen, Tierpensionen, Tierasylen und Gnadenhöfen ist bewilligungspflichtig
- Privatpersonen dürfen keine Hunde- und Katzenwelpen öffentlich anbieten
- Das öffentliche Anbieten von Tieren ist nur unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt
- Tiere mit Qualzuchtsymptomen oder äußerlich erkennbaren Qualzuchtmerkmalen dürfen nicht ausgestellt oder zu Werbezwecken abgebildet werden
- Das, nicht gewerbsmäßige und auch gemeinnützige, Anbieten von Tieren oder einer Tierhaltung auf einem bestimmten Markt entspricht dem Begriff der „sonstigen wirtschaftlichen Tätigkeit“
- Eine sonstige wirtschaftliche Tätigkeit mit Tieren (ausgenommen von landwirtschaftlichen Nutztieren) ist bewilligungspflichtig
- Die Haltung von Tieren (ausgenommen von landwirtschaftlichen Nutztieren) im Rahmen einer gewerbsmäßigen Tätigkeit ist bewilligungspflichtig
- Die Haltung von Tieren zum Zwecke der Zucht (ausgenommen von landwirtschaftlichen Nutztieren) ist mindestens meldepflichtig
- Die Vermehrung von Hunden und Katzen (=Zucht) ist melde- oder bewilligungspflichtig
- Bei Überschreitung von Grenzwerten an nachgezüchteten Tieren ist die Tierzucht bewilligungspflichtig
- Zum Beispiel ist eine Hundezucht bewilligungspflichtig, wenn jährlich mehr als zwei Würfe Hundewelpen abgegeben werden
- Bei der Zuchtmeldung oder –Bewilligung sind sogenannte „Qualzuchtuntersuchungen“ und ein Zuchtprogramm vorzulegen
- Die wissenschaftliche Kommission zur Umsetzung des Qualzuchtverbotes ist unter www.qualzuchtkommission.at erreichbar
- Jeder Hund und jede Katze die sich vermehren kann, muss einen Mikrochip durch einen Tierarzt erhalten
- In Österreich gilt eine allgemeine Katzenkastrationspflicht, ausgenommen sind gemeldet Zuchtkatzen
- Jeder Hund muss auf der Gemeinde und in der amtlichen Heimtierdatenbank gemeldet sein
- Jede Katze, die sich vermehren kann, muss in der amtlichen Heimtierdatenbank und beim Magistrat/der Bezirkshauptmannschaft als sogenannte Zuchtkatze gemeldet sein
- Der Tierhalter muss die Daten in der amtlichen Heimtierdatenbank aktuell halten
- Stachelhalsbänder, Korallenhalsbänder, elektrisierende oder chemische Dressurgeräte sind verboten



- Die Verwendung von technischen Geräten, Hilfsmittel oder Vorrichtungen zur Beeinflussung eines Tieres durch Strafreize oder Härte sind verboten
- Halsbänder oder andere Vorrichtungen zur Bewegungseinschränkung, die das Hecheln, die Wasseraufnahme oder physiologische Abläufe wie das Atmen verhindern, sind verboten
- Die Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz, www.tierschutzkonform.at, prüft und begutachtet Haltungseinrichtungen und Zubehör und publiziert interessante Folder (www.tierschutzkonform.at/heimtiere/folder-leitfaeden/)
- Die Ausbildung von Hunden zu Schutzzwecken (Schutzhundausbildung) sowie sonstige vergleichbare Ausbildungen und sportliche Aktivitäten von Hunden, die ein gegen den Menschen oder gegen von Menschen getragene Gegenstände gerichtetes Angriffsverhalten oder gegen den Menschen ge-
- richtetetes Beißtraining beinhalten, sind verboten
- Ein Transport von Tieren unterliegt einigen spezifischen Rechtsvorschriften
- Es ist verboten, Tiere ohne vernünftigen Grund zu töten
- Das Töten von Hunden und Katzen zur Gewinnung von Nahrung oder anderen Produkten ist verboten
- Das wissentliche Töten von Wirbeltieren darf, mit Ausnahmen, nur durch Tierärzte erfolgen
- Das Schlachten ohne wirksame Betäubung (Wahrnehmungs- und Empfindungslosigkeit) ist Tierquälerei und damit verboten
- Eingriffe wie das Kupieren des Schwanzes und Ohren bei Hunden, das Entfernen sowie das Kürzen aus ästhetischen oder kommerziellen Gründen von Tasthaaren, sind verboten
- Das Verfärben von Haut, Federkleid oder Fell ist verboten
- Die Anwendung von Gummiringen, Ätztiften und Ätzsalben ist verboten
- Der § 30 des Tierschutzgesetzes regelt den Umgang mit entlaufenen, ausgesetzten, zurückgelassenen, beschlagnahmten oder abgenommen Tieren
- Fundtiere werden auf www.fundtierekaernten.at eingetragen
- Für die Verwendung von Tieren bei sonstigen Veranstaltungen inkl. Film- und Fernsehaufnahmen (<https://www.lafc.at/productionguide/topicals.php?aid=2516>) muss 6 Wochen vorher ein Bewilligungsantrag gestellt werden

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Jutta Wagner,
Tierschutzombudsfrau,
April 2025



Wir wünschen euch einen schönen und erholsamen Sommer!

Gebrüder Weiss GmbH
 Logistikpark 1
 9063 Maria Saal
 T +43.4223.5050.0
www.gw-world.com

Gebrüder Weiss 
 Transport und Logistik



Staatsmeistertitel, Steirische Harmonika 2025

Josef Schmutzer, 10 Jahre, aus Possau, holte sich am 31.05.2025 beim Tag der Harmonika in Innsbruck, den Staatsmeistertitel (1. Platz) in der Elementarstufe A.

Herzliche Gratulation und viel Freude weiterhin beim Musizieren und viel Erfolg für die nächsten Bewerbe! (am Bild mit seinem Lehrer Martin Schuschnig aus Bleiburg)



**FÜR WEITERE NEUIGKEITEN
UND INFORMATIONEN
BESUCHEN SIE UNS HIER:**



FACEBOOK

MARKTGEMEINDE
MARIA SAAL

HOMEPAGE



NOTARIAT
SCHÖFFMANN



Selbstbestimmung im Alter

- Was passiert, wenn ich nach einem Unfall oder aufgrund einer Erkrankung selbst keine Entscheidungen mehr treffen kann?
- Wer trifft dann medizinische Entscheidungen? Können mich meine Verwandten in ein Heim „abschieben“?
- Kann jemand anderes für mich die Bankgeschäfte erledigen? Wer kontrolliert das?

Im gesunden Zustand machen sich nur wenige Menschen Gedanken über diese Fragen. Die Frage der Vertretung wird erst aktuell, wenn man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst besorgen kann. Dann ist es meist aber schon zu spät, um selbst einen Vertreter zu wählen. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erwachsenenvertreter-Verfügung geben Ihnen die Möglichkeit bereits heute darüber zu bestimmen, wer sich um Ihre Angelegenheiten kümmert, wenn Sie selbst nicht mehr dazu in der Lage sein sollten.

Die 1.
Rechtsauskunft
bei Ihrem
Notar ist übrigens
kostenfrei.



MEIN NOTAR IN KLAGENFURT!

Alter Platz 22/2 | +43 463 509 508
9020 Klagenfurt am Wörthersee
office@notariat-schoeffmann.at
www.notariat-schoeffmann.at



GEMEINSAM.SICHER mit der Feuerwehrjugend der FF St. Michael/Zollfeld

13 junge FeuerwehrkameradInnen der FF St. Michael/Zollfeld besuchten mit ihrem Kommandanten am 23.05.2025 die Polizeiinspektion Maria Saal.

Kontrollinspektor WIEDERMANN zeigte den KameradInnen die Räumlichkeiten der Inspektion und führte diverse Einsatzmittel, wie das Lasermessgerät und den Alkohommessgerät, vor.

Es wurde nicht nur der Beruf und die umfangreiche Tätigkeit des Polizeibeamten erklärt, sondern auch auf die wertvolle Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr und der Polizei hingewiesen. Die KameradInnen zeigten großes Interesse und stellten viele Fragen, welche sofort und ausführlich beantwortet werden konnten.



KRIMINAL
PRÄVENTION

POLIZEI

Achtung BETRUG

Falscher Polizist ruft an:



Achtung BETRUG

Die echte Polizei ruft Sie nicht an und

- fordert Geld von Ihnen
- erkundigt sich über Ihr Vermögen
- möchte Ihr Vermögen sicherstellen oder abholen

Die echte Polizei kommt nicht zu Ihnen nach Hause, um Ihr Vermögen mitzunehmen!

MISSTRAUISCH sein!

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Beamten der PI Maria Saal – 0 59 133 2111, E-Mail: PI-K-Maria-Saal@polizei.gv.at; sehr gerne zur Verfügung

Maschinen und Geräte Preis und Standort				
Maschinen	Zeit	Preis	Standort	Telefon
Rinderklauenpflegestand	halber Tag	€ 10,00	Aberger	0664/5100768
Tiefenlockerer	pro Stunde	€ 28,00	Rainer (Hart)	0664/9903706
Vakuumverpackungs- maschine			Schmid Michi	0664/1109735
Holzspalter E-Motor	pro Tag	€ 30,00	Huditz (Winklern)	0660/2128247
Holzspalter Traktor	pro Tag	€ 30,00	Huditz (Winklern)	0660/2128247



Bericht der drei Freiwilligen Feuerwehren Maria Saal St. Peter-Stegendorf und St. Michael am Zollfeld

Neue Einsatzuniformen für die Feuerwehren der Gemeinde Maria Saal!

Alle drei Feuerwehren der Gemeinde Maria Saal wurden mit der neuen Einsatzuniform KS03 von der Firma Brandschutz Koch ausgestattet. Diese moderne Schutzkleidung ermöglicht es uns, unsere Aufgaben im Einsatzdienst noch sicherer und effizienter zu erfüllen – zum Schutz und Wohle unserer Gemeindebevölkerung.

Ein besonderer Dank gilt der Gemeindevertretung, sowie unserem Feuerwehrreferenten und Bürgermeister Franz Pfaller für die großzügige Unterstützung und die stets wertschätzende Zusammenarbeit.



150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Maria Saal 1875 bis 2025

Das laufende Jahr ist geprägt von den Vorbereitungsarbeiten für unser Jubiläumsfest, welches wir Anfang August feiern. Abgesehen von diesen intensiven Arbeiten, mussten von unseren Kameraden*innen schon zahlreiche Einsätze bewältigt und abgearbeitet werden. Auch Fortbildung und laufende Schulungen unserer Kameraden*innen war ein wesentlicher Bestandteil im laufenden Jahr, um bestmöglich auf die vielfältigen Einsätze vorbereitet zu sein, werden regelmäßig Übungen durchgeführt und Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule besucht. Außerdem besuchten wir zahlreiche Feuerwehrfeste der Nachbarweh-

ren und wir nahmen auch an diversen kirchlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde teil. Für diesen Zeitaufwand der Kameraden*innen, welcher unentgeltlich und ehrenamtlich ist, sowie für die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehrkameraden*innen sei an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt. Dieser Dank gilt aber auch im Besonderen unseren Familien. Die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Maria Saal wünscht allen Gemeindebürgern*innen einen erholsamen und schönen Sommer.

*Mit kameradschaftlichen Grüßen
ABI Kerschbaumer Gerald
Kommandant der Feuerwehr
Maria Saal*

Wir dürfen hiermit die Maria Saaler Bevölkerung noch recht herzlich zu unserem Jubiläumsfest, welches wir am Freitag den 01. August und Sonntag den 03. August feiern, herzlich einladen.





Zwischenbilanz 2025 –

Freiwillige Feuerwehr Stegendorf

Nach einem einsatzreichen Start ins neue Jahr verlief das zweite Quartal deutlich ruhiger. Wir konnten uns intensiv der Aus- und Weiterbildungen sowie Kameradschaftspflege widmen.

Ein besonderes Highlight war unser Grillabend am 13. Juni. Zahlreiche Gäste folgten unserer Einladung, bei herrlicher Atmosphäre wurde bis spät in die Nacht ausgelassen gefeiert. Unser herzlicher Dank gilt allen Gästen, Unterstützerinnen und Helferinnen – ohne Euch wäre dieser Abend nicht möglich gewesen!

Eine weitere Veranstaltung, die unsere Gemeinschaft stärkte, war der Radausflug an Fronleichnam. Unter dem Motto „Gemeinsam radeln, gemeinsam feiern – Kameradschaft in Bewegung“ fuhren wir zum Frühschoppen der Feuerwehr Ottmach.

Wir freuen uns sehr über die Anschaffung der neuen, leichten Einsatzbekleidung KS 03. Diese entspricht den ÖBFV-Richtlinien, bietet verbesserten Schutz und mehr Komfort – ideal für technische Hilfeleistungen und Brände im Freien. Ein großer Dank gilt Bgm. Franz Pfaller, der die Anschaffung maßgeblich unterstützt hat.



Mit Blick auf das zweite Halbjahr sind wir zuversichtlich. Neben weiteren Übungen und spannenden Ausbildungen freuen wir uns besonders auf unseren Frühschoppen am 7. September, mit kirchlichem Umgang in Lind. Gleichzeitig hoffen wir auf wenige Einsätze.

Kdt. OBI Wilhelm Murnig



Feuerwehr St. Michael am Zollfeld

Die Freiwillige Feuerwehr St. Michael am Zollfeld und unsere Feuerwehr-Jugend startete aktiv in die neue Übungssaison und freut sich tatkräftig alle zwei Wochen bei den Übungen ihr Können unter Beweis zu stellen.

Neben den Übungen kam bei uns in den vergangenen Monaten auch das Kameradschaftliche nicht zu kurz. Bei unserem Tag der offenen Tür, am 26. April, konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen. Mit den vielen Attraktionen und auch einer Schauübung unserer Jugend Feuerwehr war es für uns ein voller Erfolg.

Am Sonntag, 22. Juni, waren unsere Kameraden bei der Fronleichnamsprozession in St. Michael vertreten. Der traditionelle Umzug wurde heuer erstmals von unserer Jugendfeuerwehr begleitet.

Auch unser allseits beliebtes Feuerwehrfest konnte am Samstag, 5. Juli, wieder stattfinden. Ein großes Dankeschön gilt auch allen Kameraden für den Einsatz sowie den Helferinnen und Helfern, ohne die eine Durchführung des Festes nicht möglich gewesen wäre.

Nach unserer Hauptveranstaltung begeben wir uns aber nicht in den „Stillstand“. Wir wären froh, wenn wir viele bekannte und auch neue Gesichter bei unserem Fußballturnier im August, am Fußballplatz der Pfarre St. Michael am Zollfeld begrüßen dürfen.

*Kommandant
OBI Mathias Vintler*





Das letzte Kindergartenjahr im Überblick



Das vergangene Kindergartenjahr war für unsere Einrichtung ein besonderes und ereignisreiches Jahr, das ganz im Zeichen des Themas „Zirkus“ stand. Mit vier liebevoll gestalteten Gruppen, in denen insgesamt 90 Kinder betreut werden, und einem engagierten Team von insgesamt 4 Pädagoginnen, 6 Kleinkinderzieherinnen unter der Leitung von Cornelia Mairitsch haben wir gemeinsam viel erlebt und unvergessliche Momente geschaffen.

Dieses Jahr begann mit einem aufregenden Schikurs am Hochrindl, bei dem die Kinder ihre ersten Erfahrungen im Wintersport sammeln konnten. Im Fasching verwandelte sich unser Kindergarten in eine bunte Zirkusarena, passend zum Jahresthema, was den Kindern großen Spaß bereitete. Zu Ostern besuchte uns der Kasperl, der die Kinder mit seinen lustigen Geschichten und Spielen begeisterte.

Ein besonderes Highlight war der Ausflug ins Mini Education Lab nach Villach, bei dem die angehenden Schulkinder spielerisch das Thema Strom erforschten. Für die Fünffjährigen stand das Thema Magnetismus im Mittelpunkt, was die Kinder mit viel Neugier und Begeisterung erkundeten. Ebenfalls spannend war der Ausflug in die Wald erlebniswelt am Klopeinersee, bei dem alle Kinder die Natur und Tierwelt hautnah erleben konnten.

Ein weiterer Höhepunkt war der Ausflug zum Tennisplatz mit unseren 30 angehenden Schulkindern, bei dem sie erste Einblicke in den Tennissport erhielten. Für unsere älteren Kinder fanden spezielle Zirkustage statt, bei denen sie ihre Talente in der Akrobatik, Jonglieren und anderen Zirkusdisziplinen ausprobieren konnten.

Zum Abschluss des Jahres bereiten wir ein großes Zirkusfest vor, bei dem Groß und Klein gemeinsam feiern und die Zirkuskünste bewundern können. Im Sommer folgt für unsere ältesten Kinder noch ein Schwimmkurs, der ihnen Spaß und Sicherheit im Wasser vermittelt.

Wir blicken auf ein abwechslungsreiches und erfülltes Jahr zurück und freuen uns schon auf viele weitere spannende Erlebnisse mit unseren Kindern im neuen Kindergartenjahr in dem wir mit einer weiteren Kindergartengruppe wachsen!



Kindertagesstätte Maria Saal: Sommerzeit ist Gartenzeit!



Wenn im Sommer die Sonne lacht, verlagern wir unseren Alltag mit den Kindern nach draußen in unseren liebevoll gestalteten Garten. Bereits ab 07:00 Uhr sind wir aktiv und genießen gemeinsam die frische Morgenluft und die ersten Sonnenstrahlen.

Unser Garten wird in den warmen Monaten zum Ort des Staunens, Entdeckens und Lernens. Mit großer Begeisterung spielen die Kinder mit Wasser,

kühlen sich ab und experimentieren mit verschiedenen Materialien. Besonders beliebt sind unsere kleinen Schatzsuchen in der Sandkiste: Da werden Muscheln versteckt und wieder gefunden, kleine Schätze ausgegraben oder fantasievolle Spiele erfunden, die Kreativität und Teamgeist fördern.

Auch ruhige Momente kommen nicht zu kurz: Im Schatten machen wir es uns mit Decken und Polstern gemütlich, blättern





durch spannende Bücher oder lauschen Geschichten, die zum Träumen einladen. Ein weiteres Highlight ist unsere gemeinsame Jause im Freien. An schattigen Tischen genießen wir gesunde Leckereien und die besondere Atmosphäre des Gartens – ein entspannter Moment, der Gemeinschaft stärkt und den Tag ver-

schönert.

Und sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, ist das kein Grund zur Sorge: Auch drinnen wird es bei uns nie langweilig. Mit Angeboten wie Malen mit Rasierschaum, abwechslungsreichen Bastelideen oder einem lustigen Parcours im Turnsaal bleibt der Tag span-

nend und aktiv.

So genießen wir den Sommer in vollen Zügen – mit viel Freude, Bewegung und kreativen Lernmomenten!

Somit wünscht das Team der Kindertagesstätte Maria Saal vom Hilfswerk Kärnten eine schöne Sommerzeit!



GTS - Ganztagschule in getrennter Abfolge



„Gemeinsames Gestalten und Verschönern“ der Straße vor dem Schulgebäude liegt nun am Programm der Nachmittagsbetreuungskinder.

Die Kinder erhielten Dank Frau Gemeinderätin Andrea Ruth Gerl Besuch von Studierenden der FH Klagenfurt um mit ihnen gemeinsam ein überdimensionales Insektenhotel zu bauen, Spielbrettchen aus Baumstämmen zu gestalten und Collagen aus gesammelten Materialien herzustellen.

Es sollte ein Platz zum Verweilen, Ausruhen und Entspannen geschaffen werden. Wir sind allen Personen, die uns dabei unterstützen und mithelfen wollen sehr dankbar und würden uns über neue Ideen und gemeinsames Umsetzen sehr freuen!

Das gesamte Team der GTS wünscht Ihnen und Ihren Kindern wunderschöne und erholsame Sommerferien!!



Musikschule Maria Saal

Rückblick auf ein erfolgreiches Musikschuljahr in Maria Saal mit zahlreichen Highlights.

Ein ereignisreiches und klangvolles Schuljahr fand in Maria Saal mit dem stimmungsvollen Schlusskonzert unter dem Titel „Klangfarben“ seinen krönenden Abschluss. Die Musikschülerinnen und -schüler zeigten ihr Können mit einem abwechslungsreichen Programm, das einen weiten Bogen von traditioneller Volksmusik über klassische Werke bis hin zu modernen Rhythmen spannte. Das Konzert bot eine beeindruckende Vielfalt an musikalischen Ausdrucksformen: neben solistischen Beiträgen sorgten Ensembles in verschiedenen Besetzungen für besondere Klangmomente. Auch während des Schuljahres war die Musikschule ein fixer Bestandteil des

kulturellen Lebens in Maria Saal. Der Auftritt unseres Schulchores beim Fernsehgottesdienst im Maria Saaler Dom, die Mitgestaltung durch verschiedene Ensembles bei diversen Veranstaltungen im Kärntner Freilichtmuseum, bei Weihnachts- und Muttertagsfeiern sowie zahlreiche Vorspielabende zeugten vom hohen Engagement der Schülerinnen und Schüler sowie deren Lehrkräften.

Großen Anklang fand auch die Woche der offenen Tür, bei der zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher einen Einblick in die vielfältige Arbeit der Musikschule gewinnen konnten.

Anmeldung – Schuljahr 2025-26:

Unsere Musikschule in Maria Saal bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, mit Spaß und Freu-

de die Welt der Musik zu entdecken.

ONLINE-Anmeldung unter
www.musikschule.ktn.gv.at

Montag, 8. September 2025 in der Zeit von 15 – 18 Uhr in allen Musikschulen des Landes Kärnten

Fächerangebot in der Musikschule Norische Region Maria Saal:

Blockflöte, E-Gitarre, Gitarre, Horn, Klarinette, Klavier, Posaune, Querflöte, Saxofon, Schlagwerk, Steirische Harmonika, Tenorhorn, Trompete, Tuba, Violine, Blasorchestervorschule, Kinderchor, musik.entdecken, musik.erforschen.

Nähere Information unter
0664 / 522 05 96

*Direktion der Musikschule -
Diana Gabriele Kloiber MA*





ARGE Biodiversität



Wildbienen und Co

Wildbienen sind wahre Helden der Natur – fleißige Bestäuber, die ganz ohne Honigproduktion im Stillen Großes leisten. Doch leider sind viele ihrer Lebensräume verschwunden: Wildblumenwiesen weichen Straßen, alte Mauern und Totholz werden entfernt. Die Folge: Wildbienen finden kaum noch Plätze zum Nisten. Dabei sind sie für unser Ökosystem unersetzlich.

Hier kann ein Wildbienenhotel helfen – eine einfache, aber wirkungsvolle Maßnahme für den Artenschutz. Es bietet den bedrohten Bienen sichere Niströhren und einen geschützten Ort zum Überwintern. Ob im Garten, auf dem Balkon oder auf Schulhöfen – jeder kann einen kleinen Beitrag leisten. Ein Wildbienenhotel braucht nicht viel Platz, aber es hat große Wirkung. Viele der gekauften Nisthilfen sind jedoch aufgrund ungeeigneter Materialien nutzlos. Wir beraten gerne bei der Auswahl geeigneter Materialien. Und nicht vergessen: das Buffett für Wildbienen muss reichlich gedeckt sein! Auch Insektentränken sind als Ergänzung sehr wichtig.

Vor kurzem durften wir 20 Studierende der FH Kärnten (Studiengang Ergotherapie) in Maria Saal begrüßen, und gemeinsam mit den Kindern der dritten Klassen der VS Maria Saal ein Insekten-

hotel bauen, ein Baumstammenspiel machen und eine Collage fertigen. Es wurde gesägt, gebohrt, geschliffen, gemalt, geklebt und Pakete von Niströhren gebündelt. Im Tonhofmoor haben uns die Studierenden bei der Bekämpfung von Neophyten unterstützt, Benjeshecken gebaut, einige andere Arbeiten erledigt und dabei viel gelernt. Um Information ging es auch bei den Arbeiten in der VS. Wie leben Wildbienen? Brauchen wir Wildbienen? Sind Wildbienen gefährlich? Alle hatten viel Spaß und die Zeit verging wie im Flug. Einige der Arbeiten haben uns auch sehr gefordert wie z.B. das Bohren von Niströhren in die Hartholzscheiben. Trotz der extra dafür gekauften langen Bohrer wollte es uns nicht so recht gelingen.

Das Insektenhotel ist noch lange nicht fertig – die Inneneinrichtung noch sehr

spartanisch. Ergänzt wird das Insektenhotel zu einem späteren Zeitpunkt mit einem Sandarium und einer senkrechten Lößwand. Schließlich brauchen nur ca. 30 % der Wildbienen für die Eiablage Niströhren. Infotafeln werden ebenfalls gestaltet.

Für die Fertigstellung suchen wir noch dringend folgende Materialien: Strangfalzziegel, HohlPflanzenstengel mit 3-9 mm großen Röhren (10-20 cm tief), Pappröhren, Löß, Hartholz zum Bohren von Niströhren. Wir freuen uns über jede Materialspende.

Eine schöne Sommer- und Urlaubszeit wünscht

*Ruth Andrea Gerl, MSc Med
Obfrau ARGE Biodiversität Maria Saal
0664-3904722
office@arge-biodiversität.at*





Volksschule Maria Saal



Heiße Tage in der VS Maria Saal

Lehrausgang zur Polizeistation in Annabichl, in der Gärtnerei Sattler und zu Besuch bei den Urururgroßeltern.

Die Kinder der ersten Klassen besuchten die Gärtnerei Sattler in Sankt Veit, um dort die Vielfalt der Blumen- und Pflanzenwelt kennenzulernen und Vieles über die heilsame Wirkung von Kräutern zu erfahren. Besonders große Freude bereite den Jung-Gärtnern das Pflanzen-Memory sowie das Eintopfen der Erdbeerpflanzen, die sie nach Hause mitnehmen durften.

In der Polizeistation in Annabichl erfuhren alle Wissenswertes rund um die Hundestaffel. Besonders eindrucksvoll war es, als zwei Polizeihunde ihr Können unter Beweis stellten. Im Anschluss ging es zum benachbarten Flughafen weiter, wo die Kinder einen Polizeihubschrauber aus der Nähe kennenlernen durften.

Im Freilichtmuseum durften alle in die Lebenswelt ihrer Ururur-



großeltern eintauchen. Sie erkundeten, wie die Menschen früher gelebt, gearbeitet und gelernt haben und konnten bei einer Rätselrallye ihr eigenes Wissen unter Beweis stellen.



1. Mai-Feier und Herzensprojekt

Bei der 1. Mai-Feier im Freilichtmuseum haben die Kinder der VS Maria Saal wie jedes Jahr zum Gelingen beigetragen und dieses Mal auch eifrig ihre selbst gebackenen Lebkuchenherzen verkauft, um die Kinder im Marienhof zu unterstützen.



Das Projekt Herzenssache wurde Ihnen bereits vorgestellt. Mit der Lebkuchenherzenaktion über die Plattform des ÖJRK „call4action“ konnten von den Kindern der VS-Klassen 2.820 Euro an die beiden SeF-ASO-Klassen für Schwimmen und Heilpädagogisches Reiten übergeben werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt Ihnen allen, die diese Aktion mit einem Kauf oder einer Spende unterstützt haben!

„Richtiger Umgang mit Taschengeld“ Modul erfolgreich absolviert

Beim Taschengeldführerschein der Schuldnerberatung Kärnten erfuhren die

Kinder der 4. Klassen viel Interessantes über die Geschichte und Bedeutung des Geldes, über Werte von Münzen und Banknoten und über Sicherheitsmerkmale. Den Kindern wurde bewusstgemacht, was Wünsche und Bedürfnisse kosten, wie man Ziele verfolgt und auf ein Sparziel anspart.



Zwei tolle Schwimmtage im Freibad St. Veit an der Glan

Mitte Juni stand für die 3. Klassen an zwei Tagen Schwimmen auf dem Stundenplan. Viele Kinder legten eine Schwimmprüfung ab: Baderegeln und 15 Minuten schwimmen ohne Pause und ohne sich anzuhalten waren da kein Problem. Neben dem Schwimmtraining kam auch der Spaß nicht zu kurz. Rutschen, Springen und Tauchen – und dazwischen sogar noch Zeit für ein Eis oder Pommes.



Gemeinsam stark werden

Das Lehrerinnenteam der VS Maria Saal hat in diesem Schuljahr für 24 Stunden (6 x 4 Stunden) wieder die Schulbank gedrückt und an der Ausbildung zum Lebenskompetenzvermittler im Rahmen des Unterrichtsprogramms „Gemeinsam stark werden“ erfolgreich teilgenommen. Am 18.06.2025 wurde der Schulleiterin, Marina Slanic, das Schulzertifikat dazu im Spiegelsaal überreicht.

Mit „Gemeinsam stark werden“ setzt unsere Schule einen Schwerpunkt auf Persönlichkeitsbildung, indem wir bei unseren Schülerinnen und Schülern jene Lebenskompetenzen fördern, die eine Voraussetzung für ein gesundes, selbstbestimmtes und erfülltes Leben sind.

Das gesamte Pädagoginnenteam der VS Maria Saal wünscht Ihnen einen erholsamen Sommer!





Termine Pfarre Karnburg

Annakirchtag: 27.07.2025,

9.00 Uhr Festgottesdienst mit Umgang,

Musikalische Gestaltung: Kirchenchor Karnburg

anschließend Pfarrfest

Gottesdienste und Termine Maria Saal

Fr., 04.07., 17.30 Uhr „summertime“ am Domplatz

Fr., 25.07., 19.30 Uhr Dom, Konzert, Orgel plus Flöte,
Robert Wolf & Ludwig Lusser

Mariä Himmelfahrt – 15.08.

Dom 8.30 Uhr, Wortgottesfeier mit Kräutersegnung

Dom 10.00 Uhr, Heilige Messe mit Kräutersegnung

Mitgestaltung: Trachtenfrauen Maria Saal

Musikalische Mitgestaltung: Schlosskapelle Neuhaus

Dom 12 Uhr, Wallfahrt der Kroaten

MUSIKALISCHER SOMMER 2025 – jeden Sonntag eine besondere musikalische Gestaltung

Zur Belebung des Tourismusortes Maria Saal soll es im Domareal und im Maria Saaler Dom an diversen Wochenenden verschiedene Konzerte geben. Nach einzelnen Gottesdiensten wird es Konzerte zur Belebung des Domplatzes geben bzw. sollen diese auch zum Verweilen der Besucher auf dem Domplatz anregen.

14. So. im JK – 06.07., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, „Pilgerklang“ Ltg. Karl Schnitzer,
anschließend Konzert am Domplatz

15. So. im JK – 13.07., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, „old music ladies“ Ltg. Andrea Lexer

16. So. im JK – 20.07., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, „VOISIX“ Ltg. Christine Riegler,
anschließend Konzert am Domplatz

17. So. im JK – 27.07., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, „trio legno nero“ Ltg. Hannes Hirschler,
anschließend Konzert am Domplatz

18. So. im JK – 03.08., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, „Projern Gospel Singers“ Ltg. Wolfgang
Kriegel, anschließend Konzert am Domplatz

19. So. im JK – 10.08., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, „Kärnt'n Irish“ Duett Alexander Lederer &
Shauna A. Bennis

20. So. im JK – 17.08., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, Ernest & Marianne Hoetzl

21. So. im JK – 24.08., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, Martin Leitner - Bariton, Orthulf Brunner –
Orgel

22. So. im JK – 31.08., 10 Uhr, Dom,
Heilige Messe, Christoph & Doris Mühlthaler

23. So. im JK – 07.09., 10 Uhr, Dom,
Segensgottesdienst, „Hamatgfühl“
Ltg. Martin Suppanz, anschließend Konzert am Domplatz

Mariä Geburt – 08.09. – Anbetungstag/Heimatherbst
Dom 10 Uhr Festgottesdienst anschließend Aussetzung des
Allerheiligsten

11 – 17 Uhr Anbetungsstunden
17 Uhr Schlussandacht

Fr., 26.09., 19 Uhr, Haus der Begegnung,
Vortrag Univ.Prof. Dr. Arnold Hanslmeier
„Urknall oder Schöpfung“

29. So. im JK – 19.10., 17 Uhr, Dom, „dome in concert“,
BEST OF Kantorei Maria Saal, Kantoris & special friends



ROBOSCHAF
Beratung - Service - Installation

**DU CHILLST.
ER MÄÄÄHT.**

Herstellerunabhängig
für jeden Garten

www.roboschaf.com



ROBOSCHAF Klagenfurt

Brumnik Rasentechnik GmbH
Steingasse 102, 9020 Klagenfurt a.W.
+43 676 851 333 333, klagenfurt@roboschaf.at

IHR INSTALLATEUR & FACHMARKT

SHM HEIZUNG
KLIMA
SANITÄR
LÜFTUNG

BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG

GESCHÄFTSFÜHRUNG:
HERR FILIPIC FELIX

SHM GMBH
LODENGASSE 28
9020 KLAGENFURT
Tel: 0463 22 7 44

E-Mail: shm@heizung-sanitaer.at
Web: www.shm-heizungsanitaer.at

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR 7.30 – 17.30
SA 7.30 – 12.00

KWB Combifire

Vollautomatischer Wechsel
von Stückholz- auf
Pelletsbetrieb





Elternverein der Volksschule Maria Saal

Das zweite Schulhalbjahr neigt sich dem Ende zu und alle Kinder freuen sich auf die Ferien. Der Elternverein hat sich auch in diesem Schuljahr wieder bemüht, unterstützend mitzuhelfen. In der vorletzten Schulwoche steht noch die Zirkuswoche für die Kinder an, in der sie verschiedene Nummern erlernen und diese den Kindergartenkindern vorführen. Bei der Maifeier im Freilichtmuseum haben engagierte Eltern den Stand übernommen und die Gäste mit Getränken und Frankfurter sehr gut versorgt. Auch im neuen Schuljahr sind wir, vom Elternverein, natürlich wieder sehr bemüht, zum Wohle der Kinder, aktiv mitzuwirken und laden alle Eltern herzlich ein dabei zu sein. Am 18.10.2025 findet auch wieder unser Flohmarkt statt



– genauere Informationen folgen noch. Der Vorstand des Elternvereins dankt den Eltern für die tatkräftige Unterstützung und wünscht den Schüler/Innen, der

gesamten Lehrerschaft und den Eltern einen schönen, erholsamen und gesunden Sommer!

Pensionistenverband Maria Saal



**PENSIONISTEN
VERBAND
ÖSTERREICHS**

Richtig.
Wichtig
Stark.

Liebe Maria Saalerinnen und Maria Saaler!

Am 4. April 2025 fand die Jahreshauptversammlung des PVÖ Maria Saal im Gasthof Puck statt, die von 110 Mitgliedern sowie zahlreichen Ehrengästen besucht wurde, darunter LH Dr. Peter Kaiser und PVÖ-Landespräsident Dieter Hacker.

In seinen Grußworten hob der Landeshauptmann die Bedeutung des PVÖ für die Seniorenpolitik hervor und der Landespräsident betonte die Erfolge und Herausforderungen der vergangenen Jahre.

Im Rahmen der Versammlung wurden 22 Mitglieder für ihr langjähriges Engagement und ihre besonderen Leistungen geehrt. Obmann Anton Bauer ließ in seinem Bericht die 10 Jahre seines Wirkens Revue passieren und betonte die Wichtigkeit der persönlichen Betreuung der Mitglieder, sowie der Organisation von zahlreichen Ausflügen und Veranstaltungen unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“.

Kassiererin Sissy Kramer verwaltete die finanziellen Mittel umsichtig und korrekt.

Die Neuwahl des Vorstandes bildete den letzten Punkt der Tagesordnung, wobei der Wahlvorschlag einstimmig bestätigt wurde. Neu-Obmann Ronald Tragbauer dankte für die überwältigende Zustimmung und betonte, dass das Vertrauen als Auftrag für die zukünftige Arbeit verstanden werde. Abschließend sprach er und Bürgermeister Franz Pfaller Alt-Obmann Anton Bauer und seinem Team besonderen Dank aus.

Im Mai und Juni konnten bereits zwei Ausflüge durchgeführt werden, sowie ein Jahreskalender mit allen Terminen aufgelegt werden. Am 6. September 2025 wird der PVÖ Maria Saal sein 50-jähriges Jubiläum beim Herbstfest im Gasthof Puck feiern.

Wir wünschen Ihnen fantastische Sommermonate!
Ronald Tragbauer & sein Team



Funktion	Vorstand
Obmann	Ronald Tragbauer
Obmann-Stellvertreterin	Edith Lerchbaumer
Obmann-Stellvertreter	Peter Kohlweg
Kassierin	Brigitte Wölbl
Kassierin-Stellvertreterin	Renate Lerchbaumer
Schriftführer	Andreas Tragbauer
Schriftführer-Stellvertreterin	Astrid Claudia Kircher
Kontrolle	Walter Trapic
Kontrolle	Walter Zettinig
Sportreferent	BO Johann Steiner
Ausschuss-Mitglied	Erich Stark

Neues vom Domverein



Wir freuen uns über die vielfältige Nutzung des Hauses der Geschichte und Kulturpflege

Immer öfter finden vielfältige Veranstaltungen und Vereinstreffen im neuen Haus der Geschichte und Kulturpflege – der alten Propstei von Maria Saal – statt. Im Juni 2025 waren neben den zweimal wöchentlichen Chorproben Liederabende des MGV und der Maria Saaler G'Leit am Programm.

Beim Firmungessen mit Diözesanbischof Dr. Marketz und beim Jubiläums-

fest des Seniorenbundes fühlten sich die Gäste sehr wohl und auch eine Vernissage, eine Dichterlesung und mehrere Pilgergruppen zum Mittagstisch waren zuletzt zu Gast.

Es freut uns sehr, dass das letztes Jahr renovierte, ehrwürdige Gebäude gut genutzt wird und wir die Renovierung dadurch refinanzieren können.

Gerne besprechen wir mit ihnen ihre individuelle Feier in dem schönen Haus. Natürlich steht auch das Haus der Begegnung nach wie vor wahlweise für Feiern,

Seminare oder Veranstaltungen zur Verfügung. Bitte kontaktieren sie uns unter 0664/2507264, oder sehen sie sich Beispiele unter www.domverein-mariasaal.at an.

Am **23. und 24. August** steht wieder unsere Zweitagesreise am Programm. Diesmal zieht es uns in die europäische Kulturhauptstadt 2025, nach Görz/Nova Gorica und weiter nach Sezana, Skocjan und Lipica.

Es sind noch ein paar wenige Plätze frei. Anmeldung bitte unter 0664/2507264. Wir wünschen allen einen schönen, erholsamen Sommer!





Aktuelles vom Maria Sàaler G'Leit

Besuch in Gornji Grad zu Pfingsten

Wir waren wieder zu Gast bei unseren lieben Freunden in der Partnergemeinde Gornji Grad. Es war uns eine große Freude, die feierliche Pfingstmesse in der – vermutlich – größten Kirche Sloweniens mitgestalten zu dürfen.



Bürgermeister Anton Speh, Pfarrer Ivan Hrastnik, Tourismusbeauftragte Sarah Bastl, sowie den Amtsleiter Zdenko Purnat haben sich erneut als herzliche und großartige Gastgeber gezeigt. Ein wunderschöner Pfingstsonntag bei unseren Nachbarn – geprägt von Gemeinschaft, Gastfreundschaft und einem offenen Miteinander.

Die Stimmung und Atmosphäre bei unserem 1. Maria Saaler ARKADENSINGEN vor dem Haus der Geschichte und Kulturpflege am 14. Juni war wunderbar. Die Gäste haben den lauen Sommerabend ebenso genossen, wie die bunten musikalischen Beiträge.

Ein Höhepunkt des Abends war der Übergang vom Chorgesang „das Maria Saaler G'Leit“ zum Originalklang des Kirchengeläutes, welches nirgendwo

so intensiv klingt, wie vor der alten Propstei. Wir danken der Pfarre herzlich für die sehr gelungene Kooperation.

Wir wünschen allen Maria Saalerinnen und Maria Saalern einen schönen Sommer. Den älteren Menschen wünschen wir eine erträgliche Sommerhitze und den Kindern viel Spaß in den Ferien!



GEMEINDEZEITUNG MARIA SAAL

Ihre Werbemöglichkeit für die gesamte Gemeinde!

(Auflage 1904 Stück)

Für nähere Informationen schicken Sie
uns bitte eine Mail an maria-saal@ktn.gde.at

MOBIL 60+ DAS MARIA SAALER SENIORENMOBIL

Kaum zu glauben, aber wahr ...

... das Maria Saaler Seniorenmobil steht nunmehr bereits seit über 2 Jahren im Einsatz und erfreut sich einer stetig steigenden Nachfrage.



Walfriede Toff war die Erste, die das Maria Saaler Seniorenmobil in Anspruch genommen hat, ihre Worte nach der ersten Fahrt: „Ich brauche es, damit ich nicht mehr so viel zu Fuß gehen muss, weil es wird doch immer beschwerlicher hinunter zu gehen, es ist sehr viel Verkehr. Die Straße ist auch nicht besonders, man muss immer auf dem Bankett gehen. Es ist sehr angenehm, dass man nicht mehr zu Fuß zum Arzt und zum Einkaufen muss, alles lässt sich super vereinbaren.“ Am 24. Mai 2023 erfolgte der Startschuss für ein „wahres Vorzeigemodell“, wie es Bürgermeister Franz Pfaller im Rahmen der Ende März im Landgasthaus Puck stattgefundenen Generalversammlung nicht treffender hätte formulieren können. Bei der notwendig gewordenen Neuwahl (Ablauf der Funktionsperiode) wurden der bisherige Obmann sowie der Vereinsvorstand in ihren Funktionen bestätigt und einstimmig wiedergewählt. Die Mitglieder des Vorstandes nahmen die Wiederwahl an und werden somit Gernot Stichhaller als Obmann,

Eva-Maria Steinwender als Kassierin und Ruth Andrea Gerl, MSc, M.Ed. Schriftführerin, den Verein MOBIL 60+ für die nächsten 5 Jahre in ihren Funktionen vertreten.

Das Team der Fahrer*innen versieht seinen „Dienst“ von Beginn an freiwillig, ehrenamtlich und nach wie vor hochmotiviert. Einen wesentlichen Beitrag für diese ungebrochene Begeisterung im Team leisten uns unsere Mitglieder, mit ihrer Wertschätzung und Dankbarkeit, dafür an dieser Stelle ein „großes DANKE“ zurück. Stolz können wir auch darauf verwiesen, dass das Seniorenmobil seit seinem Start keinen einzigen „Ausfall“ zu verzeichnen hatte und die „60pluser“ ihre Alltagswege pünktlich, sicher, vor allem unfallfrei erledigen konnten.

Neben den Erleichterungen bei der Erledigung ihrer Alltagswege, gewinnt das gemeinsame Miteinander immer mehr an Bedeutung. Nette Gespräche

im Seniorenmobil sind inzwischen keine Seltenheit mehr und tragen wesentlich dazu bei, dass der Alltag unter den „Fahrgästen“ etwas erleichtert wird und wieder mehr Lebensqualität entstehen lässt.

Werden auch Sie Mitglied im Verein MOBIL 60+ und nehmen unsere Leistungen persönlich in Anspruch. Informationen dazu gibt's auf <https://mobil60plus.at/mariasaal> oder unter Mobil 60+ Nummer +43 660 222 08 10 **Sie sind an der ehrenamtlichen Tätigkeit als MOBIL 60+ Fahrer*in interessiert?**

Greifen Sie einfach zum Telefon, wählen die Handy Nr. +43 660 84 10 480 oder senden eine E-mail an stichhaller@yahoo.de

Wir wünschen Ihnen einen entspannten und erholsamen Sommer – lehnen Sie sich einfach zurück und genießen Sie die warme Jahreszeit



Besuchen Sie unsere Homepage:
www.maria-saal.gv.at



Neues von der Landjugend Zollfeld!

Am 30. April veranstalteten wir wieder unser alljährliches Fest "Tanz in den Mai" in der Rauterhalle in Maria Saal. Heuer wurden wir wieder von der Musikgruppe "die ELCHOS" begleitet. Wir können auf ein erfolgreiches Fest zurückblicken und möchten uns dafür recht herzlich bei allen Besuchern bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an die LJ St. Margareten im Rosental und an die LJ Guttaring für die beiden großartigen Auftänze.

In den kommenden Wochen steht bei uns Planen und Organisieren am Tagesplan, denn SAVE THE DATE am 12. und 14. September 2025 wollen wir mit Euch unser 70-Jahr-Jubiläum feiern.

Wir sehen uns!
Eure Zollfelder
Laura Strohmaier



MGV Maria Saal

Stimmgewaltiger Chorliederabend in Maria Saal begeistert Besucher

Ein musikalischer Höhepunkt und voller Erfolg war der Chorliederabend des Männergesangsvereins Maria Saal, der am 6. Juni im neuen Haus der Geschichte stattfand. Der festlich gestaltete Abend lockte zahlreiche Besucher an – der Konzertsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt, und selbst im Foyer verfolgten rund 30 Gäste das abwechslungsreiche Programm.

Musikalisch verwöhnt wurden die Zuhörer vom Damenchor Feinklang Weißkirchen aus der Steiermark sowie von der talentierten Familienmusik Leitner aus dem Gurktal. Beide Ensembles überzeugten mit einem vielseitigen Repertoire und viel musikalischem Feingefühl.

Durch das Programm führte in gewohnt humorvoller Weise Siegfried Obersteiner, der mit seinen charmanten Anekdoten und Gedichten für heitere Momente und herzlichen Applaus sorgte.

Im Anschluss an das Konzert fand ein gemütliches

Beisammensein bei Jause und Getränken statt. Dabei wurde noch lange gemeinsam gesungen und gelacht – ein Ausdruck echter Gemeinschaft und gelebter Kultur.

Wenn auch du gerne singst und schon immer einmal im Männerchor mitsingen wolltest, zögere nicht – melde dich einfach bei unserem Chorleiter Alois Jordan!



ÖKB Ortsverband Maria Saal

2025 nahm der ÖKB Ortsverband Maria Saal an folgenden Veranstaltungen im Gemeindegebiet mit einer Fahnenabordnung teil:

- Tag der Volkskultur im Freilichtmuseum
- Fronleichnamsprozession in Maria Saal.

Weitere Teilnahmen sind beim Annakirchtag in Karnburg, beim Kulturherbst im Freilichtmuseum sowie bei den traditionellen Gedenkfeiern zu Allerheiligen geplant. Wir würden uns freuen, wenn wir einige KameradInnen bei den Veranstaltungen begrüßen könnten. Peter Stromberger unserem Fahnenträger und seinen Begleitern sei für ihren Einsatz schon jetzt herzlich gedankt. Ein Vergelt's Gott auch dem Gemeindevorstand an der Spitze Bgm. Franz Pfaller und 1. Vzbgm. Siegfried Obersteiner für die Unterstützung des Ortsverbandes.

Als Obmann wünsche ich im Namen des Vorstandes allen KameradInnen Freunden und Gönnern einen erholsamen Sommer und freue mich auf ein gesundes Wiedersehen bei den Veranstaltungen.

Kurt Vintler



Singgemeinschaft Zollfeld

Die Singgemeinschaft Zollfeld steht vor der Sommerpause. Das Sängerjahr begann am 13. Jänner mit der ersten Probe 2025 und der Jahreshauptversammlung am 3. März im Modestussaal im Haus der Geschichte. Der Vorstand wurde teilweise neu besetzt mit Astrid Rainer als Kassierin und Evi Egger als neue Obmann-Stellvertreterin. Mit Ulf Jachs wurde auch ein neuer Rechnungsprüfer

besetzt. Am 12. April waren wir mit Kaffee und Kuchen auch wieder am Ostermarkt vertreten. Sängerrisch waren wir leider 3-mal bei Verabschiedungen von Angehörigen unserer Sängerfamilie gefordert.

Erfreulich war unser musikalischer Beitrag zur Hochzeit von Magdalena Koberer mit Ihrem David im Dom Maria Saal.



Heuer haben wir noch einige Projekte, am 17. August werden wir die Firmungen in St. Georgen am Längsee umrahmen, unterstützt werden wir da von ein paar Damen aus der

Ukraine. Am 16. August werden wir beim Gartenfest der Familie Spitaler ein paar Lieder singen und am 18. Oktober wird es nach langer Pause endlich wieder den Wunschliederabend in der Aula des Gymnasium Tanzenberg geben.

Unsere Singgemeinschaft würde sich auch über Verstärkung freuen. Wenn Sie schon immer in einem Chor singen wollten, sind Sie bei uns richtig. Wir bieten eine nette Gemeinschaft, unterhaltsame Proben, gesellige und vor allem musikalische Veranstaltungen. Interessierte können sich gerne bei Josef Czechner telefonisch unter 0676/3801500 melden.

Josef Czechner, Obmann



EIN HALBES JAHRHUNDERT

JUBILÄUMSFEST: 50 JAHRE

Musikverein Maria Saal

Donnerstag

14.08

ab 19:00 Uhr

Dämmerschoppen

mit der Bauernkappelle Isopp

Konzertabend

mit Simon Stadler

Freitag

15.08

ab 10:00 Uhr

Großes Jubiläumsfest

mit Festgottesdienst im Maria Saaler Dom;
einem zünftigen Frühschoppen mit der Schlosskapelle
Neuhaus & der Volksmusik Klagenfurt



Jubiläumsfest Musikverein Maria Saal

50 Jahre Seniorenbund Maria Saal



Ein sehr gut besuchtes und stimmiges Jubiläumsfest mit vielen Ehrengästen feierten wir am 20. Juni im schattigen Arkadenhof des Hauses der Geschichte, wo viele Maria Saaler SeniorInnen einst die Volksschule besucht haben.

Die anerkennenden, tiefsinnigen und motivierenden Festreden von Fr. Nationalrat Mag. Elisabeth Scheucher-Pichler, Landeshauptmann Stellvertreter Martin Gruber und Gründungsvorstand Wolfgang Plieschnegger sen. gaben Orientierung, Wertschätzung, Gemeinschaftssinn und Zukunftsperspektiven.



Bei ausgezeichnetem hausgemachtem Essen und flotter Musik unterhielten sich etliche bis Mitternacht.

Bei der traditionellen Caorle-Reise Anfang Juni haben sich wieder alle Teilnehmer wohl gefühlt.

Am 1. Juli machen wir den nächsten Ausflug. Diesmal mit Würthersee-Schiffahrt, mit Bummelzugfahrt zur Besichtigung von Velden und mit Zusammenkunft mit der Veldener Seniorengruppe. Es gibt bereits wieder 50 Anmeldungen.

Laufend stoßen neue Mitglieder zu unserer netten Gemeinschaft und auch Du bist herzlich willkommen (unser zuletzt beigetretenes Mitglied ist 56 Jahre alt). Wir wünschen allen Maria Saaler BürgerInnen einen schönen Sommer und besonders natürlich unseren Mitgliedern!





LAUF 2025



14.09.

SPORTPLATZ MARIA SAAL

Startzeiten:

- ab **10.00 Uhr** - Kinder-/Schülerläufe (3-13 Jahren)
12.00 Uhr - 5 km Custom Cocoonlauf
 - Nordic Walking
13.00 Uhr - 3er Fun-Bewerb

Streckenlänge:

300-1200 m Kinderläufe (3-13 Jahre)
 5 km Custom Cocoonlauf
 5 km Nordic Walking
 3x300 m 3er Fun-Bewerb (X-Country Style)

Teilnahmegebühren:

Kinder-/Schülerläufe	€ 10,- Essen inbegriffen
Erwachsenenläufe	€ 25,- Essen inbegriffen
bei Nachmeldung	€ 5,- Aufpreis (Kinderläufe ausgenommen)

Im Startpreis inbegriffen: Nudelparty, hochwertiges Startersackerl, persönliches Finisherfoto, Finishermedaille.

Die Plätze 1 – 3 aller Altersklassen, erhalten tolle Sachpreise!

DOMAGENTUR LAND  **KÄRNTEN**

Dieter Pucker GmbH

Infos unter: cocoonlauf.com



SK Maria Saal

SK MARIA SAAL - Meister der 1. Klasse C!



Die Kampfmannschaft des SK Maria Saal krönt eine beeindruckende Saison mit dem Meistertitel in der 1. Klasse C und steigt damit verdient in die Unterliga auf. Besonders hervorzuheben ist die sensationelle Rückrunde: UNGESCHLAGEN im Frühjahr! Im letzten Saisonspiel sicherte sich das Team in einem überaus spannenden Finale gegen den direkten Konkurrenten die Meistertitelkrone.

Wir gratulieren unseren Spielern und dem gesamten Trainerteam herzlich zu dieser großartigen Leistung! Ein großer Dank gilt auch allen Fans, Unterstützern, Sponsoren und dem Vorstand. Für die neue Saison bleibt das Team weitgehend zusammen, punktuelle Verstärkungen sollen gezielt neue Impulse bringen. Wir freuen uns schon jetzt auf spannende Spiele in der Unterliga!

2. Cornhole-Turnier

Am Sportplatz Maria Saal fand zum zweiten Mal das Cornhole-Turnier des SK Maria Saal statt. 28 Teams traten bei bestem

Wetter gegeneinander an – der Spaß stand dabei klar im Vordergrund. Die Stimmung war großartig, es wurde gelacht, geworfen und gefeiert. Ein herzliches Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer – wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



3. Kleinfeldturnier des SK Maria Saal

Auch das diesjährige Kleinfeldturnier war ein voller Erfolg. 12 Mannschaften kämpften um den Turniersieg, stets fair und sportlich. Danke an alle Teams für Eure Teilnahme!

Nachwuchsarbeit beim SK Maria Saal

Mit aktuell rund 90 Kindern in 6 Mannschaften ist unsere Nachwuchsarbeit so stark wie nie zuvor. Ein riesiges Dankeschön an alle TrainerInnen und Eltern, die mit viel Engagement und Herzblut dabei sind.

Highlight im Sommer: Das ganztägige Fußball-Sommerncamp von 28.07. bis 30.07.2025 – Es erwarten Euch Spiel, Spaß und Fußball pur!

Interessierte Kinder der Jahrgänge 2015 bis 2020 sind herzlich eingeladen, um an einem Schnuppertraining teilzunehmen. Bitte um telefonische Anmeldung bei Nachwuchsleiter Christoph Thuller - Nr. 0699/10135070.

Marmorkies-Naturstein

WADL

Ihr Spezialist für Haus & Garten

- Beratung/Sanierung/Neuverlegung
- Pooleinfassungen ● Innen-Aussenstiegen
- Terrassen ● Fensterbänke
- Splitte & Kiese ● Steingärten etc.
- Fliesen



Karolingerstraße 14, 9063 Karmburg



0664/420 98 90

www.marmorkies.com

e-mail: office@marmorkies.com





24. Int. Ulrichsberglauf - 3. August 2025

Nach einem Jahr Pause findet heuer der traditionelle Ulrichsberglauf statt. Er gehört zu den ältesten Bergläufen in Kärnten, zählt seit Beginn zum Kärntner Berglaufcup und ist fixer Bestandteil der Kärntner und Österreichischen Laufszene.

Der Berglauf auf den Ulrichsberg (Mons Carantanus) führt vom Herzogstuhl über Kading – Möderndorf – Pörschach/Berg – Beinratten – Vierbergelauf-Weg – Alte Forststraße – Prikalitzer Straße – Hirschsteig – Forstweg – Vierbergelaufweg – Goess Marterl zum Ziel beim Gipfelkreuz am Ulrichsberg (1022 m).

Die Teilnehmerzahlen bei den vergangenen Veranstaltungen betrugen rd. 200. In den letzten Jahren durften wir TeilnehmerInnen aus rd. fünfzehn Staaten und allen Bundesländern begrüßen. Der Ulrichsberglauf bietet sich für viele Hobbyathleten als idealer Einstieg zum Berglauf an (ca. 9,1 km und 610 Hm). Für

TeilnehmerInnen der Marktgemeinde Maria Saal und des ASV Maria Saals gibt es eine eigene Gemeindegewertung.

Im Ziel wird wieder, wie in den vergangenen Jahren, das bereits bekannte Kuchen-, Torten und Getränkebuffet angeboten.



ASV Maria Saal

In dieser Saison stellt der ASV Maria Saal erstmals vier Jugendmannschaften bei den Tennismeisterschaften – ein echtes Highlight für den Verein und ein starkes Zeichen für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit!

Mit einer U9-Kidsmannschaft, einem motivierten U13-Mädchenteam (siehe Foto), sowie zwei Burschenteams in den Klassen U15 und U17 ist der ASV im Jugendbereich so breit aufgestellt wie noch nie. Die jungen Sportler zeigen Woche für Woche vollen Einsatz – und das Wichtigste: die Freude am Tennissport ist spürbar.

Alle vier Mannschaften treten in einheitlichen Dressen an – ein gemeinsames Erscheinungsbild, das Teamgeist und Stolz fördert. Besonders erfreulich: Für die U13-Mädchenmannschaft konnte mit Herrnhofen Installationen/Ingenieurbüro/ Bau & Erdbau ein neuer Sponsor gewonnen werden. Ein herzliches Dankeschön für diese wertvolle Unterstützung!

Ein weiterer Eckpfeiler dieses Erfolgs ist das großartige Engagement im Trainerteam. Heimo Speiser, Jugendtrainer des ASV, betreut mit viel Hingabe unsere Nachwuchsspieler. Aufgrund des erfreulich starken Zuwachses an Kindern erhält er heuer tatkräftige Unterstützung durch Erwin „Pitschi“ Pitschmann, der mit seiner Erfahrung und Begeisterung frischen Schwung ins Training bringt.

Weitere Termine:

3. August Ulrichsberglauf

04. bis 08. August Kids-Sommerncamp
(Anmeldung: Heimo Speiser 0664/1980910)

09. bis 24. August VIRUNUM OPEN

06. & 07. September 30. ASV Raiffeisen Doppeltturnier
Ab Herbst Kids Herbst-Tenniskurse
auch Anfänger willkommen (Heimo Speiser: 0664/1980910)



ÖLV-Wettkampfnr.: 9045/2025
10. Lauf zum Ktn. Berglaufcup 2025

24. ULRICHS- BERGLAUF

9,1 KM / 650 HM

3. AUG. 2025 / 9:30

HERZOGSTUHL

ANMELDUNG

Silke Sendlhofer:

✉ silke.sendlhofer@gmx.at

☎ 0664 1334567

Gerald Passegger:

✉ g.passegger@aon.at

☎ 0676 6356351

Online: www.asv-maria-saal.at



FREIWILLIGE FEUERWEHR MARIA SAAL

SOMMER Fest

MIT
FolkXtime
UND
TONI & EDI



150 JAHRE
FREIWILLIGE
FEUERWEHR
MARIA SAAL

01.08. & 03.08.2025
RAUTERHALLE

Der Erlös dient der Anschaffung von
Ausrüstungsgegenständen und Gerätschaften.

ARMIN
STIPPICH
KAROSSERIE & LACKIERUNG GMBH

VORVERKAUF 7 EUR
ABENDKASSA 10 EUR

FREITAG 01.08.2025
AB 21:00 UHR FOLKXTIME

SONNTAG 03.08.2025
10:00 UHR MESSE IM DOM ANSCHL. FESTAKT IM
KIRCHHOF, UMZUG IN DIE FESTHALLE MUSIKALISCHE
UMRAHMUNG MIT TONI & EDI